

Antikriegstag 2018



Lehrte, 1. September

14:00 Uhr, Einkaufszentrum Zuckerfabrik (EKZ)

Nie wieder Krieg! Abrüsten statt aufrüsten!

Wir gedenken am Antikriegstag der Opfer von Krieg und Vertreibung. Deutschland hat am 1. September 1939 den Zweiten Weltkrieg mit seinen über 60 Millionen Toten entfesselt. Daran wollen wir erinnern. Ebenso an die heute stattfindenden Kriege, die zu unermesslichem Leid und Vertreibung führen. Wir sagen: Nie wieder Krieg! Gemeinsam für eine friedliche und solidarische Welt!

Vor diesem Hintergrund fordern die Mitgliedsgewerkschaften des DGB eine stärkere und bessere Kontrolle von Waffenexporten und lehnt Waffenexporte in Krisen- und Konfliktgebiete sowie an diktatorische und autokratische Regime grundsätzlich ab. Stattdessen treten der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften für eine Politik der Abrüstung und Rüstungskonversion ein. Wir unterstützen deshalb die friedenspolitische Initiative „Abrüsten statt Aufrüsten“ und rufen anlässlich des Antikriegstags öffentlich dazu auf, die Petition dieser Initiative gegen das Zwei-Prozent-Ziel der Bundesregierung zu unterzeichnen

Mit dem Informationstag wollen die Gewerkschaften mit unterschiedlichen Informationen auf die aktuelle Situation aufmerksam machen, informieren, zum Nachdenken anregen und Unterschriften gegen das Zwei-Prozent-Ziel sammeln .



DGB Ortsverband Lehrte, ver.di Ortsverein Lehrte/Sehnde, IGBCE Ortsgruppe Lehrte

V.i.S.d.P.: DGB-Region Niedersachsen-Mitte, Ortsverband Lehrte, 31275 Lehrte